



Sept.-  
Feb./08  
**107**

Kiel FM auf 101.2 MHz Kiel TV Kabelnetz Kiel Kanal 9

# Offener Kanal Kiel Seminarprogramm 2/07

Offener Kanal Kiel

Seminarprogramm

September 2007 - Februar 2008

BürgerSchule  
Lokal Minderheiten  
Ergänzung Campus  
Experimentell  
OffenerKanal  
SchleswigHolstein  
Werkstatt Experimental  
Service Ausbildung Lokal  
Campus Werkstatt  
Werkstatt Energie  
Schule Sender  
Campus  
Schule

Offener Kanal Schleswig-Holstein  
Anstalt öffentlichen Rechts

Journalismus  
Technik

Journalismus  
Technik

Produktion  
Gestaltung

Tiefenschärfe  
HörMöwe

Multiplikatoren  
Schule

Wettbewerb  
Seminare

Redaktionen

Offener Kanal Kiel

Fernsehen

Hörfunk

Multimedia

Wettbewerbe

OK  
MedienAkademie

Medienpreis  
Schleswig-Holstein

Fernsehen	Hörfunk	Multimedia	Wettbewerbe	OK MedienAkademie	Medienpreis Schleswig-Holstein	Redaktionen	Inhaltsverzeichnis
Journalismus Technik	Journalismus Technik	Produktion Gestaltung	Tiefenschärfe HörMöwe	Multiplikatoren Schule	Wettbewerb Seminare		
<b>Fernsehen - Journalismus &amp; Technik</b>							<b>Seite 5 - 8</b>
<b>Hörfunk - Journalismus &amp; Technik</b>							<b>Seite 9 - 11</b>
<b>Multimedia</b>							<b>Seite 12 - 13</b>
<b>Wettbewerbe</b>							<b>Seite 14 - 15</b>
<b>OK-MedienAkademie</b>							<b>Seite 18 - 25</b>
<b>Medienpreis S-H</b>							<b>Seite 26 - 27</b>
<b>Redaktionen</b>							<b>Seite 28 - 30</b>
							<b>Seite 4</b>
							<b>Seite 16 - 17</b>
							<b>Seite 31</b>

Das Seminarprogramm erhalten alle Nutzerinnen und Nutzer sowie andere Interessierte. Der Versand per Post kostet uns jedes halbe Jahr viel Geld. Daher haben wir eine Bitte:

- Wenn Sie das Seminarprogramm nicht mehr erhalten wollen, geben Sie uns bitte Bescheid.
- Wenn Sie jemanden kennen, den das Seminarprogramm interessieren könnte, sagen Sie uns auch das und wir schicken es zu.

Ihre Rückmeldung erbitten wir entweder als Anruf (unter 0431/640040), als Fax (an 0431/6400444), als Mail (an info@okkiel.de) oder per Post an Offener Kanal Kiel, Hamburger Chaussee 36, 24113 Kiel.

**Anmeldung**

**Kalender**

**September 2007 - Februar 2008**

**Adressen**

**Seite 4**

**Seite 16 - 17**

**Seite 31**

## Der Offene Kanal Schleswig-Holstein (OKSH)

ist zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie dieses Seminarprogramm in der Hand halten, fast ein Jahr alt. In dieser Zeit hat sich hinter den Kulissen viel geändert, die Eigenständigkeit bietet viele Vorteile, die wir früher nicht hatten. Ich hoffe, dass die zusätzliche Flexibilität auch Ihnen, den Nutzerinnen und Nutzern des Offenen Kanals, spürbar zugute gekommen ist. Eins aber gilt weiterhin: Offener Kanal macht uns Hauptamtlichen immer noch viel Spaß und wir haben auch das Gefühl, dass Sie nach wie vor Ihre Freizeit gern mit Hörfunk, Fernsehen oder Multimedia in unseren Räumen, mit uns und mit unseren Frequenzen verbringen. Ich freue mich auf die weitere konstruktive, vertrauensvolle und angenehme Zusammenarbeit!

*Peter Willers*

*Leiter Offener Kanal Schleswig-Holstein*

## Der Offene Kanal Kiel ist

ein öffentlich zugänglicher Sender: das Fernsehprogramm, Kiel TV, ist über das Kabelnetz Kiel auf Kanal 9 zu empfangen. Das Radioprogramm KielFM sendet auf 101.2 MHz. Bürgerinnen und Bürger mit Wohnsitz in Schleswig-Holstein können Beiträge vorproduzieren oder live senden.

## Der Offene Kanal Kiel kostet

Sie kaum etwas: Für Sie entstehen keine Kosten für die Nutzung der Technik und bei der Ausstrahlung, lediglich für Ihr Aufzeichnungsmaterial.

## Der Offene Kanal Kiel berät

Sie, wenn Sie Technik des Offenen Kanals leihen oder nutzen. Kostenlose Seminare des Offenen Kanals erleichtern den Nutzerinnen und Nutzern den Umgang mit Fernsehen, Hörfunk und Multimedia.

## Der Offene Kanal Kiel bietet

**Fernsehen:** Schnittplätze mit professionellen Geräten, das Studio für Live-Sendungen, Camcorder für Ihre Dreharbeiten, mobile TV-Studios für Aufzeichnungen vor Ort

**Hörfunk:** ein digitales Studio, digitale Reportagegeräte für Außenaufnahmen

**Multimedia:** ein MultiMedia-Labor stationär im OK und eins mobil: Bild-, Ton- und Textbearbeitung direkt am Computer und natürlich dem Internet mit all seinen Möglichkeiten.

**Mehr:** <http://www.okkiel.de/ki/machen/mitmachen/index.php>

## Anmeldung

*Bitte kopieren und ab in die Post an den OK Kiel!*

### Anmeldungen und Informationen:

**Offener Kanal Kiel**  
**Hamburger Chaussee 36**  
**24113 Kiel**  
**Fon 0431/64 00 40**  
**Fax 0431/64 00 444**

*Sie erhalten für jedes Seminar eine Anmeldebestätigung.  
Diese enthält außerdem für alle Veranstaltungen, die nicht im  
Offenen Kanal stattfinden, nähere Ortsangaben.*

- Seminar OK Kiel**
- OK-MedienAkademie**
- Medienpreis Schleswig-Holstein**

*(bitte ankreuzen)*

Hiermit melde ich mich verbindlich an für das

Seminar Nr. \_\_\_\_\_

Termin des Seminars \_\_\_\_\_

Name \_\_\_\_\_

Anschrift \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Fon \_\_\_\_\_

Fax \_\_\_\_\_

E-Mail \_\_\_\_\_

Datum/Unterschrift \_\_\_\_\_

**Nach Voranmeldung können Gehörlose an den Videoseminaren teilnehmen. Eine Gebärdendolmetscherin steht dann zur Verfügung.**

### **64-66 - Die OK-Kamera**

Eine technische Einweisung in die grundsätzlichen Funktionen der Videokameras des Offenen Kanals in Theorie und Praxis.

**64 - Zeit:** 6. September, 17 - 19.30 Uhr

**65 - Zeit:** 4. Oktober, 17 - 19.30 Uhr

**66 - Zeit:** 6. Dezember, 17 - 19.30 Uhr

### **67 - Einführung in die Arbeit mit Video**

Praktische Übungen mit Videokamera und Schnittplatz sowie gestalterische Gesichtspunkte stehen im Vordergrund.

**Zeit:** 7. September, 17 - 21 Uhr,

8. September, 10 - 18 Uhr

und 9. September, 10 - 14 Uhr

**Referentin:** Sandra Wierer, Kulturpädagogin

### **68 - Einführung in die Bedienung des Mobilstudios**

Der Aufbau des großen mobilen Fernsehstudios (also für einen Bild- und Tonmischer sowie drei Kameraleute) wird erklärt und durchgeführt. Extratermine für Gruppen sind nach Absprache möglich.

**Zeit:** 13. September, 17 - 19 Uhr

### **69-70 - Arbeiten mit dem nonlinearen OK-Schnittplatz (PC-Schnitt) – Einsteiger**

Der Premiere-Schnitt im OK erfordert einige besondere Handgriffe - insbesondere in Hinblick auf die Datensicherheit und das Dateimanagement. Das Seminar geht kurz auf den grundsätzlichen Aufbau des Premiere-Arbeitsplatzes ein und erklärt ausführlich den sicheren Umgang mit den entstehenden Daten. Voraussetzung: PC-Erfahrung

**69 - Zeit:** 13. September, 16 - 21 Uhr

**70 - Zeit:** 15. November, 16 - 21 Uhr

**Referent:** Torben Sachert, Filmemacher

### 71 - Einführung in die Bedienung des Fernsehstudios

Die Handhabung und Grundfunktionen der Technik der Bildregie werden erklärt und anhand praktischer Übungen vermittelt. Erfahrungen am Schnittplatz werden vorausgesetzt. Extratermine für Gruppen sind nach Absprache möglich.

*Zeit: 20. September, 16 - 19.30 Uhr*

### 72 - Wer schreibt, der bleibt!

Für Teilnehmer, die bald einen Kurzfilm drehen möchten. Wer sich Zeit und Geduld für ein gutes Drehbuch nimmt, dem fällt die Inszenierung seines Films leichter. Wir vermitteln handwerkliche Tools der Drehbuchentwicklung, um von euch mitgebrachte (keine Pflicht) oder fremde Drehbücher/Treatments besser gestalten zu können. Themen u.a. : Figurenkonstellationen, Nebenfiguren, Lügen & Wahrheit, Thema des Films, Pitching. Außerdem: Die Dramaturgie eines kurzen Dokumentarfilms.

*Zeit: 5. Oktober, 17 - 21 Uhr,  
6. Oktober, 10 - 18 Uhr  
und 7. Oktober, 10 - 14 Uhr*

*Referenten: Bartosz Werner und Christian Mertens,  
Regisseure*

### 73-75 - Nonlinearer Videoschnitt

Der ambitionierte Filmmemacher arbeitet längst am PC zuhause, mit dem Filme in Profi-Qualität produziert werden. Im PC entscheidet die Software über Funktionen und Bedienung des virtuellen Schnittstudios. Für Einsteiger bietet sich Pinnacle Studio an, eine Software, die einfach zu bedienen ist, aber trotzdem gute Ergebnisse liefert.

Der Profi arbeitet mit Adobe Premiere und allen Möglichkeiten des nonlinearen Videoschnitts. Der Mehraufwand wird mit einem riesigen Funktionsumfang belohnt. Alle Seminare sind praxisorientiert und decken den Produktionsprozess von der Digitalisierung bis zum Film ab.

Voraussetzung: Erfahrungen mit dem PC

#### 73 - Pinnacle Studio für Einsteiger

*Zeit: 9. September, 10 - 18 Uhr*

*Referent: Jan Boye, Informatiker*

#### 74 - Pinnacle Studio für Fortgeschrittene

*Zeit: 6./7. Oktober, 10 - 16 Uhr*

*Referent: Jan Boye, Informatiker*

#### 75 - Adobe-Premiere für Anfänger

*Zeit: 19./20. Januar 2008, 10 - 16 Uhr*

*Referent: Stefan Szczuka, Cutter*

## **76 - Arbeiten mit dem linearen OK-Schnittplatz (Bandschnitt) – Einsteiger**

Eine technische Einweisung in die Grundlagen des Videoschnitts mit praktischen Übungen. Gearbeitet wird mit dem System DVCAM.

*Zeit: 18. Oktober, 16 - 20 Uhr*

## **116 - Bühnenpräsenz**

Eine Sendung moderieren, Publikum ansprechen, Gäste durchs Gespräch führen, eine Rede halten, einen Themen-Input verständlich überbringen und das Ganze auch noch live! Stets braucht man die gesamte eigene Präsenz, zugleich den Bezug auf die Zuschauer und Zuhörer. Dabei ist die Situation vor Mikro und Kamera der auf der Theaterbühne sehr ähnlich. Wie behalte ich den Überblick? Belastet mich Lampenfieber? Kann ich „besser“ rüberkommen? Bin ich präzise in Text und körperlicher Anwesenheit? Wer solche Fragen hat – egal ob vor dem Mikrofon, vor der Kamera, auf der Bühne – und sich verbessern möchte, ist herzlich willkommen.

*Zeit: 24./25. November, ganztägig*

*Referent: Thomas Borowski,  
Spiel- und Theaterpädagoge, Moderator*

## **77 - Filmmaking – Starter Kit**

Der Besuch einer Filmhochschule dauert mindestens fünf Jahre; der amerikanische Regisseur Robert Rogdriguez glaubt, dass es gerade mal zehn Minuten benötigt, um Filmmachen zu lernen; der französische Filmemacher Claude Chabrol legt sich auf vier Stunden fest, die es braucht, ein ausgebildeter Filmemacher zu werden.

Unsere Wahrheit liegt irgendwo dazwischen: 4 Tage, um Filmmachen zu lernen. Eben ein komplettes „Starter Kit – Filmmaking“. Das Seminar wird Interessierten Einblick gewähren in die theoretischen und praktischen Grundlagen: Drehbuch, Regie, Kamera, Licht, Ton und Schnitt.

Am Ende sollte für alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer die Umsetzung eines eigenen kleinen Kurzfilms stehen. Über die zwei Wochenenden hinaus ist Bereitschaft gefordert, weitere Zeit dazwischen und danach für die Entwicklung und Umsetzung eines eigenen Projektes aufzuwenden.

Für Anfänger und Fortgeschrittene.

*Zeit: 26./27. Oktober, 10 - 19 Uhr*

*17./18. November, 10 - 19 Uhr*

*Referenten: Torben Sachert und Kay Otto, Filmemacher*

### **78 - Post Production – Filmnachbearbeitung mit After Effects**

Ein Dreh mit der Kamera ist abgeschlossen, das Filmmaterial ist digitalisiert und am Computer geschnitten. Doch wo die Filmerei gerade abgeschlossen ist, öffnet sich nun ein Horizont von Möglichkeiten, den Film digital nachzubearbeiten. Ein guter Vor- und Abspann, Spezialeffekte oder verdrehte Farben – was in Hollywood Postproduction, Digital Compositing und Motion Graphics genannt wird, werden wir an diesem Wochenende mittels der professionellen Software Adobe After Effects erlernen. Das Seminar gibt anhand zahlreicher Praxis-Übungen einen Einstieg in Software und Materie, um die Palette des filmischen Arbeitens zu erweitern.

Voraussetzung: Erfahrungen im Videoschnitt, Kenntnisse in Premiere, Photoshop und Illustrator sowie ein selbstverständlicher Umgang mit dem PC.

*Zeit: 26./27. Januar 2008, ganztägig*

*Referent: Ralph Heinsohn, Dipl.-Designer*

### **79-84 - Wir drehen an (fast) allen Knöpfen – Einführung**

Möglichkeiten und Funktionen des Hörfunk-Studios beim OK Kiel werden erarbeitet. Wichtig für alle, die live senden wollen!

*Zeit:* jeden 1. Montag im Monat, 20 - 22 Uhr,  
*1. Termin:* 3. September (alle Termine auf Seite 16-17)  
*Referentin:* Daniela Szczuka, freie Journalistin

### **85-90 - Minidisc-Rekorder**

Minidisc-Rekorder ermöglichen einen unkomplizierten Schnitt von O-Tönen, Interviews, Reportagen. Wir erklären, wie.

*Zeit:* jeden 1. Montag im Monat, 18 - 20 Uhr  
*1. Termin:* 3. September (alle Termine auf Seite 16-17)  
*Referentin:* Daniela Szczuka, freie Journalistin

### **91-96 - Air-Check**

Tipps & Tricks für einen reibungslosen Sendeablauf, sinnvolle Moderation und den Einsatz von Produktionselementen am Beispiel eigener Sendemitschnitte. Bitte eigenes gesendetes Material mitbringen.

*Zeit:* jeden 1. Dienstag im Monat, 17 - 19 Uhr  
*1. Termin:* 4. September (alle Termine auf Seite 16-17)  
*Referentin:* Maren Hasenpath, Hörfunkjournalistin

### **97 - Hörfunkjournalismus I – Einführung in die Hörfunktechnik**

Die Seminare 97 und 98 sind Voraussetzung für die Produktion von Sendungen im Offenen Kanal Kiel.

Grundfunktionen und Handhabung der Radioproduktionsplätze, der Studioteknik, des digitalen Audioschnitts und der Aufnahmegeräte, z.B. für Livesendungen, werden erklärt.

*Zeit:* 15./16. September, 10 - 16 Uhr  
*Referentin:* Petra Passig, Hörfunkjournalistin

### **98 - Hörfunkjournalismus II – Einführung in die Programmplanung und journalistische Darstellungsformen**

Die Seminare 97 und 98 sind Voraussetzung für die Produktion von Sendungen im Offenen Kanal Kiel.

Erlern werden die Planung und Strukturierung von Sendungen, redaktionelle Umsetzung und Moderation. *Zeit:*

2. Oktober, 17 - 22 Uhr  
und 3. Oktober, 10 - 18 Uhr  
*Referentin:* Maren Hasenpath, Hörfunkjournalistin

### **99 - Immer in Bewegung – Sport im Radio**

Spannende Wettbewerbe, packende Zweikämpfe, große Siege oder enttäuschende Niederlagen - Fußball, Handball, Leichtathletik, Segeln oder Schach. So vielfältig wie der Sport sind auch die Möglichkeiten, darüber zu berichten. Sie lernen, wie man Reportagen aufbaut oder Interviews führt. Stellen Sie Ihren Verein in einem Feature vor oder berichten Sie über neue Fun-Sportarten. Von der Idee bis zur fertigen Sendung trainiert Sie dieser Kurs in der Disziplin der Sportberichterstattung.

*1. Treffen: 11. Oktober, 19 Uhr*

*Referentin: Maren Hasenpath, Hörfunkjournalistin*

### **100 - Ferien-Seminar**

#### **Schülerinnen und Schüler machen Radio auf KielfM**

Radiobegeisterte 13 - 17j. Jugendliche lernen Radiosendungen zu planen, vorzubereiten und durchzuführen. Eine Einführung in das Computerschnittprogramm Cool-Edit und das Livesendestudio stehen im Mittelpunkt.

*Zeit: 15. - 18. Oktober, 12 - 16 Uhr*

*Referent: Björn Petersen, Medienpädagoge*

### **101 - Super Film und keiner merkt's? - Kino-News im Radio – Seminar für Schülerinnen und Schüler**

In diesem Seminar ist das Ziel, eine Radiosendung mit eigenen Filmkritiken zu produzieren. Zuerst werden wir dazu Filmkritiken für das Radio unter die Lupe nehmen. Was muss rein und wie formuliere ich das? Wenn ihr dann während der Schul-Kino-Woche (26.11. - 1.12.2007) im Kino wart, schreibt ihr darüber oder über einen Film eurer Wahl eine Filmkritik für das Radio. Die Kritiken werden wir in einer Livesendung auf KielfM versenden.

*Zeit: 4. November, 10 - 17 Uhr*

*9. Dezember, 10 - 19 Uhr*

*Referent: Uli Tondorf, Medienpädagoge*

*In Kooperation mit „Schul-Kino-Woche Schleswig-Holstein“*

## **I02 - Ein Reisemagazin entsteht**

Eine Einführung in die OK-Radioarbeit haben Sie absolviert, erste Beiträge gestaltet. Sie sind immer schon gerne gereist, Berichte über Reisen und Unterwegssein hören Sie mit Genuss. Jetzt ist es an der Zeit, dass Sie selbst aktiv werden und eigenständig einen fix und fertigen Radio-Beitrag gestalten, der in einer gemeinsamen OKSH-Hörfunkredaktion gesendet wird. Dabei muss es nicht gleich Hawaii sein, auch Ausflugsziele in der näheren Umgebung oder eine Kanutour durch Schweden liefern einen spannenden Ohrenschaus! Wie dies alles ins Radio kommen und dabei der OK FTP-Server für den Beitrags- und Sendungsaustausch genutzt werden kann, klären wir an diesem Nachmittag.

*Zeit: 12. Januar, 14 - 18 Uhr*

*Ort: je nach TN-Anmeldungen im OK Westküste, Kiel oder Lübeck*

*Referenten: Kerstin Wehrmann, OK Lübeck  
Andreas Guballa, OK Westküste*

## **I03 - Projekttag Radio**

In eurer Schule steht ein Projekttag vor der Tür. Der Offene Kanal Kiel bietet dazu einen Radio-Projekttag an, an dem ihr lernen könnt, Radio selbst zu machen. Ihr greift selbst zum Mikrofon, führt Interviews, bedient das Mischpult und lernt, digital zu schneiden. Am Ende des Tages ist eine Radiosendung entstanden. Für Schülergruppen.

*Zeit: auf Anfrage*

### **104 - Weblogs – Einstieg in das Bloggen**

Immer mehr Menschen führen ein persönliches Online-Tagebuch. Gefüllt mit Handyfotos, kleinen Videos, Selbstdarstellung oder Medienkritik – die Weblogs sind vielseitig einsetzbar und doch sehr einfach einzurichten.

*Zeit:* 30. September, 13 - 19 Uhr

*Referent:* Uli Tondorf, Medienpädagoge

### **105 - Ferienseminar**

#### **Step by Step ins Internet**

Für Kinder hält das Internet viel Interessantes und Nützliches, aber auch diverse Gefahren bereit. Neben den Möglichkeiten von Suchmaschinen, E-Mail, Chat und den interaktiven Inhalten des sogenannten Web 2.0 wird auch auf Computerschädlinge, Werbung, Phishing, Spam und den Jugendschutz eingegangen.

*Zielgruppe:* Für Kinder von 10 - 14 Jahren

*Zeit:* 25./26. Oktober, 12 - 16 Uhr

*Referent:* Björn Petersen, Medienpädagoge

### **106 - Sicher durchs Netz**

Eltern wissen oft nicht, was ihre Kinder im Internet so treiben. Entweder, sie bekommen es gar nicht mit, was da hinter der Kinderzimmertür passiert, oder sie verstehen nicht, welche Angebote wie im Netz funktionieren und was das Internet alles möglich macht. Kinder und Jugendliche sind also häufig erfahrener, aber auch umso gefährdeter als ihre Eltern. Denn neben der allgegenwärtigen Pornografie sind es gewaltverherrlichende, radikale und extremistische Seiten, Ekelbilder, pädagogisch fragwürdige Onlinespiele und vieles andere, auf das ein Minderjähriger plötzlich (freien) Zugang hat.

Mit dem Seminar soll eine generelle Einführung in die Problematik gegeben werden, die sensibel macht und Lösungswege aufzeigt.

*Zielgruppe:* Eltern von Kindern mit Internet-Zugang, Vorkenntnisse sind nicht notwendig.

*Zeit:* 12. Januar 2008, 14 - 18 Uhr

*Referent:* Tanja Zimmer, OK Flensburg  
Kay Kramer, Informatiker

### **I07 - Podcast – der Offene Kanal global**

Der eigene Sender im Internet? Nichts ist unmöglich! Das Seminar zeigt, wie einfach es ist, einen Radiobeitrag über das Internet „auszustrahlen“.

*Zeit: 17. November, 14 - 20 Uhr*

*Referent: Henning Fietze, Medienpädagoge*

### **I08 - Workshop Multimedia Gestaltung**

Oft sind gerade jüngere Menschen in der Lage, kreative Multimediaprodukte zu erstellen, wobei die Gestaltung ihrer Werke ästhetisch häufig optimierungsfähig ist. Hier setzt der Workshop Multimedia Gestaltung an, der jungen Medienschaffenden, insbesondere Schülerinnen und Schülern bis 25 Jahre, die Grundlagen der ästhetischen Gestaltung von Multimedia vermitteln soll. In einem Referat und an Beispielen aus dem Internet werden die Schwerpunkte Seitenaufbau, Typografie, Farbenlehre und Bildbehandlung vorgestellt. Eigene Arbeiten der Teilnehmer sollen mitgebracht und gemeinsam korrigiert werden.

*Zeit: 1. und 15. Dezember, 12 - 17 Uhr*

*Referentin: Iris Mielke, Grafikdesignerin*

### **I09 - Multimedia I: power, start, neue Datei**

Wie ist ein PC aufgebaut, was ist das Internet, wie verbindet man beides? Eine Einführung für Anfänger.

*Zeit: 12./13. Januar, 10 - 16 Uhr*

*Referent: Torben Sachert, Filmmacher*

# TIEFENSCHÄRFE

## Tiefenschärfe 2007

„Tiefenschärfe“ ist das jährliche Videofest des Offenen Kanals Schleswig-Holstein. In fünf verschiedenen Kategorien können Videofilme eingereicht werden:

**Poesie im Video:** Ein Gedicht, einen Sketch oder eine kurze Geschichte nach eigenen Vorstellungen verfilmen. Längenvorgabe: max. 15 Minuten.

**Dokumentarisch:** Ein Portrait, eine Reportage, eine Video-Dokumentation - das oder Ähnliches findet hier seinen Platz auf max. 30 Min.

**Fiktiv:** Eine gute Story, frei erfunden oder auf tatsächlichen Ereignissen aufbauend, erzählt in flüssigem Stil mit durchdachten Bildern und Schnitten in beliebiger Länge.

**Experimentell:** Das Medium ausreizen – technisch wie inhaltlich, ein visuelles Gedicht, ein Musikclip oder Videokunst mit max. 10 Min. Länge.

**TAKE ONE:** In max. 3 Min. Länge (zzgl. Vor- und Abspann) eine komplette Geschichte erzählen, aber ohne Bildschnitt oder Überblendung.

## Wettbewerbe

Gesamtpreise im Wert von 2.000 Euro stehen als Belohnung für die besten Beiträge bereit.

*Einreichfrist: 31. Oktober, 18 Uhr*

*Preisverleihung live auf KielTV: 10. November 2007*



## Vorschau Videofest MonteVideo 2008

„MonteVideo“ ist der Reisevideowettbewerb des Offenen Kanals Kiel. In dokumentarischer oder experimenteller Weise festgehalten, geht es in dem Videowettbewerb um Begegnungen mit Menschen, Lebensbedingungen und Landschaften, um fremde Kulturen oder Unentdecktes im nahen Umfeld. Vier Preise im Gesamtwert von 1.000 Euro sind zu gewinnen.

Die Preisverleihung ist am 1. März 2008 live auf KielTV zu sehen. Bis zum 20. Februar 2008, 18 Uhr, müssen die Beiträge eingereicht sein, die dann von einer unabhängigen Jury beurteilt werden. Infos und Anmeldeunterlagen erhalten Sie ab Januar 2008 beim Offenen Kanal Kiel.



## Die „HörMöwe“ 2007

### - der Hörfunkpreis des Offenen Kanals Schleswig-Holstein

Die „HörMöwe“ 2007 wird in diesem Jahr zum neunten Mal vergeben.

Damit sollen besonders gelungene Beiträge in verschiedenen journalistischen Kategorien und Gruppenbeiträge ausgezeichnet werden. Mitmachen können Einwohnerinnen und Einwohner aus Hamburg und Schleswig-Holstein, insbesondere alle Produzentinnen und Produzenten der Offenen Kanäle Lübeck und Westküste sowie von KieIFM, TIDE 96.0 und dem Freien Senderkombinat Hamburg.

*Einsendeschluss:* 31. August

*Preisvergabe:* 22. September ab 18 Uhr in Husum  
zusammen mit der Feier des 10jährigen OKWK-Geburtstages

Detaillierte Ausschreibungunterlagen finden Sie in einem Flyer, der im OK ausliegt und unter **oksh.de**

## Veranstaltungen

### OK-Nutzerforum Hörfunk

Ein Forum für alle Nutzerinnen und Nutzer des OK Kiel aus dem Hörfunkbereich, um sich zu informieren, Fragen zu stellen und Anregungen zu geben.

*Zeit:* 30. Oktober, 18 Uhr

### OK-Nutzerforum Fernsehen

Auf dem Nutzerforum können sich alle Nutzerinnen und Nutzer aus dem OK-Fernsehbereich austauschen, sich über Projekte informieren und Kritik und Ideen einbringen.

*Zeit:* 4. Dezember, 18 Uhr

**September 2007**

- 64 Do 6. Die OK-Kamera
- 67 Fr/Sa/So Einführung in die 7./8./9. Arbeit mit Video
- 68 Do 13. Einführung Mobilstudio
- 69 Do 13. Einführung nonlinearer OK – Schnittplatz
- 71 Do 20. Einführung Fernsehstudio
- 73 So 9. Pinnacle
- 79 I. Mo: 3.9./1.10./5.11./3.12./7.1. Wir drehen an (fast) allen Knöpfen
- 84
- 85 I. Mo: 3.9./1.10./5.11./3.12./7.1. Der Umgang mit dem Minidisc - Rekorder
- 90
- 91 I. Di: 4.9./6.11./4.12./8.1. Air - Check
- 95
- 97 15./16. Hörfunkjournalismus I
- 104 So 30. Weblogs – Einstieg in das Bloggen

**Oktober 2007**

- 65 Do 4. OK - Kamera
- 72 Fr/Sa/So 5./6./7. Wer schreibt, der bleibt!
- 74 Sa/So 6./7. Pinnacle II
- 76 Do 18. Arbeiten linearer OK - Schnittplatz
- 77 Fr/Sa Filmmaking – 26./27. Starter Kit
- 78 2./3. Hörfunkjournalismus II
- 100 Mo/Di/Mi/Do 15./16./17./18. Schüler machen Radio
- 105 Do/Fr Step by Step 25./26. ins Internet

**Januar 2008**

- 75 Sa/So Nonlinearer 19./20. Videoschnitt - Premiere
- 78 Sa/So Post Production – 26./27. Filmbearbeitung mit After Effects
- 102 Sa 12. Ein Reisemagazin entsteht , Hörfunk
- 109 Sa/So Multimedia I : 12./13. power, start, neue Datei

**Februar 2008**

- 116 Sa/So Podcast, Youtube, 2./3. Web 2.0

**Sendungen im Radio - immer wieder...****...Montags**

- Jazzliner, Sendung: Mo., 19 - 20 Uhr

**...Dienstags**

- Rock, Roll + Remember  
Sendung: 14-tägig, 20 - 22 Uhr

- JazzHaus,  
Sendung: Di. & Do., 18 - 20 Uhr

**...Mittwochs**

- Bluesrocksongs,  
Sendung: Mi., 16 - 17 Uhr

**...Donnerstags**

- RadioAktiv, Sendung: Do., 8 - 9 Uhr  
- touchdown, Sendung: Do., 17 - 18 Uhr

- Musica from Worldgaarden  
Sendetermin: Do., 22 - 23 Uhr

**...Freitags**

- Kieler Jugendladio  
Sendetermin: Fr., 17 - 19 Uhr

**...Montags - Freitags**

- Campusradio, Sendung: Mo. - Fr.,  
14 - 16 Uhr im Semester

**110** Fr/Sa 7. 8. Radioführerschein

**111** Mo: 17.9./24.9./1.10./8.10./29.10./  
5.11./12.11./19.11./26.11./3.12.;  
Sa/So: 1./2.12.

OK und Schule:  
Videoführerschein

**112** Mo 17. Umgang mit Unterrichts-  
dokumentationen

**113** Sa 29. Radio macht Schule-  
Hörspiel im Unterricht

### November 2007

**115** 3.+24. Medienführerschein  
**70** Do 15. Einführung Mobilstudio  
**77** Sa/So Filmmaking –  
17. 18. Starter Kit

**100** So 4. Kino-News im Radio

**106** Do 8. Sicher durchs Netz I

**107** Sa 17. Podcast – der Offene  
Kanal global

**116** 24./25. Bühnenpräsenz

### Dezember 2007

**66** Do 6. Die OK – Kamera

**100** So 9. Kino-News im Radio

**108** 1./15.12. Multimedialgestaltung

### 115 - Medienführerschein: Jedes Kind ist eine Experte

Ein Seminar für Erziehende &  
Multiplikatoren, die in Kinder-  
tagesstätten, im Elementarbereich,  
im Hort oder in betreuten  
Grundschulen arbeiten.

Zeit: 3. und 24.

November, ganztägig

Referent: Henning Fietze,  
Medienpädagoge

### Sendungen Fernsehen - immer wieder...

#### ...Montags

- Tierschutz-Magazin, Sendung: 1. Mo.

#### ...Dienstags

- Aim-Azitas dance group, 16 Uhr

- eckTV, 16.30 Uhr

- ÜFÜ, Sendung: 1. Di.

- Hier und Dort, Sendung: 2. Di.

- Polizeimagazin, Sendung: 4. Di.

- W - U - P, Sendung: 4. Di.

#### ...Mittwochs

- Auf Sendung, Sendung: 2. Mi.

#### ...Donnerstags

- Flash-TV

Sendung: 1. Donnerstag

#### ...Freitags

- Polittalk, 1. Freitag, 18.30 Uhr

- KulturAufschnitt

Sendung: 3. Freitag

#### ...Samstags

- NIGHTLIVE

Sendung: jeden letzten Samstag



## OK-MedienAkademie Medienkompetenz für Multiplikatoren

### Medienkompetenz

ist als Sach-, Rezeptions- und Partizipationskompetenz in der Informationsgesellschaft von elementarer Bedeutung.

### Multiplikatoren

sind die Zielgruppe der OK-MedienAkademie, insbesondere haupt-, neben- und ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus

- Kindertagesstätten, Horten und betreuten Grundschulen,
- Erwachsenenbildung und Bibliotheken,
- außerschulischer Jugendarbeit und Seniorenarbeit,
- Schulen aller Schularten und Jahrgänge.

### Träger

der OK-MedienAkademie ist der Offene Kanal Schleswig-Holstein (mehr: oksh.de).

### Aktive Medienarbeit

ist der effektivste Weg zur Vermittlung von Medienkompetenz und wird in der OK-MedienAkademie deshalb als bevorzugte Methode eingesetzt. Dabei wird unter aktiver Medienarbeit die Auseinandersetzung mit Medien und ihren Inhalten durch Medienproduktion verstanden. Seminare für Multiplikatoren stehen im Mittelpunkt der Aktivitäten der OK-MedienAkademie.

### Anmeldung

Die Teilnahme an den Kursen ist kostenlos. Alle Veranstaltungen finden, sofern nicht anders angegeben, im jeweiligen Offenen Kanal statt, in dem Sie sich auch anmelden können. Über die Teilnahme wird eine Bescheinigung ausgestellt.

*Ein Anmeldeformular finden Sie auf Seite 4 des Seminarprogramms.*

## I. Grundkurse

### III - OK und Schule: Der Radioführerschein

Wie lassen sich Unterrichtsergebnisse im Radio präsentieren?  
Wie kann man das Medium Radio in den Unterricht integrieren – auch unter Berücksichtigung der aktuellen Lehrpläne?

Und wie lassen sich Medienprojekte an der Schule (auch mit wenig finanziellen Mitteln) praktisch umsetzen?

Eine Fortbildungsveranstaltung für Deutschlehrer und Lehrkräfte aus anderen geisteswissenschaftlichen und gesellschaftswissenschaftlichen Fächern. Die Fortbildung findet an der Johannes-Brahms-Schule in Pinneberg statt, die gerade modellhaft ein Radioprojekt aufbaut.

*Zeit:* 7. September, 8 - 16 Uhr

8. September, 10 - 18 Uhr

*Referent:* Sebastian Marcks, Hörfunkjournalist

### III - OK und Schule: Der Videoführerschein

Neben Grundlagen der Kameranutzung und des Filmschnittes sowie allgemeiner Grundlagen der Videoarbeit werden insbesondere Kenntnisse über die Durchführung von Videoprojekten an der Schule und anderen Bildungseinrichtungen vermittelt. Hinzu kommen Fragen der Filmgestaltung, aber auch Rechtsfragen der Videoarbeit in Schule und Jugendarbeit.

*Zeit:* 10 x montags,

1 Wochenende 1./2. Dezember ganztägig

*1. Termin:* 17. September, 17 - 20 Uhr,

*Referent:* Martin Ruppert, Medienpädagoge

## 2. Spezialkurse

### 112 - Umgang mit Unterrichtsdokumentationen

Ein Seminar mit Übungen zur Frage, wie technisch und inhaltlich Unterricht sachgerecht dokumentiert werden kann. Zielgruppe: Ausbildungsleiterinnen und Ausbildungsleiter an Schulen, beim zweiten Termin mit ihren Referendarinnen und Referendaren

*Zeit:* 1. Termin: 17. September, 14 - 19 Uhr  
2. Termin: 21. Dezember, 9 - 17 Uhr

*Ort:* Offener Kanal Kiel

*Referent:* Peter Willers, Leiter OKSH

*Anmeldung:* IQSH, Telefon 0431/54030, iqsh@iqsh.de

### 113 - Radio macht Schule – Hörspiel im Unterricht

Das Seminar bietet die Grundlagen der pädagogischen Arbeit mit Hörfunkelementen im Unterricht. Es werden technische und organisatorische Voraussetzungen diskutiert und praktisch ausprobiert. Hörfunkformen wie Interview, Beitrag und Reportage sind ebenfalls Bestandteil des Kurses. Im zweiten Teil wird ein Schwerpunkt auf der Hörspielerarbeit liegen.

*Zeit:* 29. September, 10 - 20 Uhr

*Referent:* Wolfgang Fabian, freier Radiojournalist

### 114 - Konzept: HörClub für Kinder

Geschichten lauschen, Radio hören, gesprochene Sprache, aber auch Geräusche bewusst wahrnehmen – das steht im Mittelpunkt der HörClubs für Kinder von 8 bis 12 Jahren. Auch das Selbermachen von kleinen Hörspielen und kurzen Radiosendungen kann bei Interesse spielerisch erlernt werden. Das Konzept der Hörclubs wird hier anhand von Beispielen und didaktischem Material vorgestellt.

*Zeit:* nach Vereinbarung

*Referentin:* Andrea Kühnold, OK Kiel

### 115 - Medienführerschein: Jedes Kind ist eine Expertin

Elektronische Medien in der Früherziehung? Auch kleine Kinder kennen PC, Internet und E-Spiele. E-Medien nicht verfeuern, nicht verherrlichen - aber pädagogische Mitarbeiter aus Kindergarten, Hort und Grundschule sollen sich mit den Medienerfahrungen von Kindern auseinandersetzen. Die Seminarteilnehmer werden u. a. über den sinnvollen Einsatz von Computern, von Video- und Hörkassetten informiert, erhalten Praxisbausteine und Projektideen, lernen PC-Lernspiele kennen und erhalten Vorschläge über themenbezogene Elternarbeit.

*Zeit:* 3. und 24. November, ganztägig

*Referent:* Henning Fietze, Medienpädagogin

## 116 - Podcast, Youtube, Web 2.0

### Neueste Medien in der pädagogischen Praxis

Alle sind drin, alle loaden up und jeder kennt jeden: Das Internet stellt mit dem Boom des „Web 2.0“ und seinen Nachfolgern Jugendlichen und Erwachsenen ganz neue Formen der Artikulation zur Verfügung.

Podcasting und Internet, Myspace und Youtube (=Web 2.0) sind Phänomene, die pädagogisch Handelnde kennen müssen. Im Seminar werden Nutzung und Nutzen des Web 2.0 analysiert und sämtliche Angebote praktisch erprobt.

Neben der Medienwirkungsforschung stehen dabei medienpädagogische Anwendungsmöglichkeiten im Mittelpunkt.

*Zeit: 2./3. Februar 2008, ganztägig*

*Referent: Henning Fietze, Medienpädagoge*

## 3. Schulinterne Lehrerfortbildung

### SchiLF-Tage im OK

Die Vermittlung von Medienkompetenz an die junge Generation ist eine herausragende bildungspolitische Gestaltungsaufgabe. Gerade die Institution Schule muss sich den Herausforderungen der Medienwelt mit den ihr eigenen erzieherischen Möglichkeiten und Mitteln stellen. Für die Durchführung von Medienaktivitäten im und außerhalb des Unterrichts bietet der Offene Kanal neben erprobten Handlungskonzepten und praktischer Hilfestellung die Organisation von schulinternen Lehrerfortbildungen zur Qualifikation von Lehrkräften als Multiplikatoren aktiver Medienarbeit an.

*Zeit: nach Absprache*

*Ort: OK Kiel oder vor Ort*

## 4. Besichtigungen

Die Offenen Kanäle mit ihren Produktions- und Sendeanlagen können nach Absprache besichtigt werden.

*Zeit: nach Absprache*



**MachtMedienMacht**

## MachtMedienMacht

### Ein Projekttag mit LAN-Planspiel

*MachtMedienMacht* ist ein Planspiel, das für Schulklassen und Jugendgruppen entwickelt wurde. *MachtMedienMacht* ist gleichzeitig Radioprogrammproduktion und Medienkunde, Spaß und Lernen, Arbeit am PC, in der Gruppe und im Plenum.

*MachtMedienMacht* einen Tag lang bedeutet, eine fiktive Medienfirma zu gründen, ein eigenes Radioprogramm zu produzieren, „on air“ zu gehen und dabei Wichtiges über den Zusammenhang zwischen Medienproduktion und Medienbesitz zu lernen.

**BeTonWerk**



**NOISY FM**



### Schüler gründen eine virtuelle Firma

Die Radiosender BE-TON-WERK, NOISY FM und NORDIC-RADIO teilen sich einen fiktiven Hörfunkmarkt. Jeder Sender ist auf der Jagd nach Einschaltquoten. Doch auch die Finanzen müssen stimmen: Werbeeinnahmen werden in Musikeinkäufe, Jingleproduktion und Nachrichtenrecherche investiert.

Nach jeder Runde werden die Einschaltquoten veröffentlicht. Firmenpleiten, Senderzusammenschlüsse, neue Gesellschafter - die drei Sender kämpfen um Marktanteile, mit Lautstärke oder Qualität, mit informativen Wortbeiträgen oder Comedy-Strecken. Die Zukunft der Sender hängt von wirtschaftlichem Geschick und journalistischer Sorgfalt ab.

## **Radio selbst gemacht!**

In den drei Sendern arbeiten die Redaktionsteams an ihren Sendungen:

*NEWS* müssen aktuell, sachlich und dennoch unterhaltsam sein: Texte formulieren und direkt ins Sendestudio einsprechen, Beiträge austauschen und Studiogäste interviewen.

*MODERATION* soll hörbar und Hörerbindend sein. Ob persönlich oder sachlich gesprochener Inhalt: Stimmlage und Modulation sind Bindeglied zwischen Radiomachern und -Hörern.

*MUSIK* macht munter und prägt den Sender. Über 5000 Titel stehen im Musikarchiv zur Verfügung: Titel auswählen und ein zielgruppenspezifisches Programm zusammenstellen.

*JINGLES* sind die Seele des Senders. Sie bieten dem Hörer Orientierung, können lustig, aber auch nervig sein: Aus dem Jinglearchiv Titel auswählen.

## **Lernziele von MachtMedienMacht**

### **- Lernziel Medienkompetenz**

Bei *MachtMedienMacht* geht es um Radio, das dabei stellvertretend für alle Medien steht: Informationen zusammenfügen und präsentabel machen. Die Beschäftigung mit Radio als

dem meist genutzten Medium dient dabei als Einstieg in die Vermittlung von Medienkompetenz.

### **- Lernziel Politische Bildung (Gesellschaftliches Umfeld)**

Jede Radioproduktion erfordert Beiträge, Nachrichten, Moderationen. Radio machen bedeutet deshalb, sich mit seinem Umfeld auseinanderzusetzen, sich auf das zu konzentrieren, was auch Andere interessieren könnte.

### **- Lernziel Politische Bildung (Medienkonzentration)**

Medien sind zugleich Vermittler und Faktoren der öffentlichen Meinung. Sie entscheiden mit darüber, wer in Staat und Gesellschaft die Macht hat. Darum ist es eine wichtige Frage, wem die Medien gehören. Diese Frage wird öffentlich unter dem Stichwort „Medienkonzentration“ diskutiert.

### **MachtMedienMacht - das innovative LAN-Planspiel**

dauert 5 - 7 Stunden, ist für Gruppen von 10 - 30 Personen im Alter von 16 - 26 Jahren geeignet und ist kostenlos inklusive Vorbereitungsmaterial und Abschluss-CD.

*Ein Anmeldeformular finden Sie auf Seite 4 des Seminarprogramms.*

Schüler  
Schule + Medien = **MED IEN**  
Lotse

**Schule + Medien = SchülerMedienLotse**

Wolltet ihr nicht schon immer einmal einen Film drehen, vor der Kamera - oder dahinter? Würdet ihr nicht auch gerne endlich einmal kapieren, wie das funktioniert - mit den Fotos auf der eigenen Homepage oder der Lieblings-CD im MP3-Player? Und wie ist es mit Radio machen, selbst am Mikro stehen und die „Nachmittags-Radio-Show“ moderieren?

Video, Audio und Multimedia machen immer Spaß und langsam, aber sicher, braucht es jeder: eine ordentliche Portion Medienwissen. Der Computer streikt, der Film von der Klassenfahrt ist im Wesentlichen unscharf und verwackelt, und die Schul-Homepage könnte dringend ein neues Outfit gebrauchen. Aber wer macht das, wer kann das, und wer hilft anderen dabei?

Wir wollen zusammen mit etwa 15 Schülerinnen und Schülern eine SchülerMedienLotsenausbildung an eurer Schule durchführen. Das ist eine umfangreiche und solide Ausbildung.

Schülerinnen und Schüler, die schon etwas von Medien verstehen, denen aber eine systematische Ausbildung nicht schaden würde, werden ebenso gesucht wie solche, die im Jugendverband schon ihre „JugendleiterCard – JuLeiCa“ gemacht haben, sich aber im Bereich Medien nicht so gut auskennen. (Mehr zum Jugendleiter: [www.landesregierung-sh.de/landesrecht/8530.3h.htm](http://www.landesregierung-sh.de/landesrecht/8530.3h.htm) !)

Der Offene Kanal wird die Medien AG an eurer Schule unterstützen - die Macher der AG sind aber die Schülermedienlotsen. Auch die Schule wird ihren Teil dazu beitragen - ohne Räume und Geräte geht es nicht. Die Medien AG soll sich dann ab Februar 2008 regelmäßig treffen. Sie ist offen für die Schülerinnen und Schüler der Mittelstufe - aus eurer Schule, nach Absprache aber auch aus den anderen Schulen am Ort. Und vielleicht können sich ja irgendwann einmal mehrere Schülermedienlotsen-Schulen zu einer regelmäßigen Schul-Sendung im Offenen Kanal zusammen tun!

Die Ausbildung zum Schülermedienlotsen gibt es dabei in drei Varianten: mit den Schwerpunkten Video, Audio oder Multimedia. Welcher Kurs an eurer Schule durchgeführt wird, entscheiden wir gemeinsam. Wer beim Schülermedienlotsen mitmacht, kann hinterher an der eigenen Schule eine Medien-AG im Team leiten. Deshalb lernt ihr bei der Ausbildung zum Schülermedienlotsen auch viel über Pädagogik.

Die **pädagogischen Anteile** sind bei allen Kursen gleich: Die Gruppe, Rollen, Konflikte und deren Bewältigung, Führungsstile und Lernziele, Methoden der Gruppenarbeit und der Medienpädagogik, Umsetzung der Medien AG an eurer Schule.

Der **Kurs Video** dreht sich um die Kamera und die Bildbearbeitung:  
Die Kamera und das Bild; Drehbuch und Dramaturgie; Dialoge im Film; Schnitt und Montage; Planung und Durchführung einer Livesendung im Offenen Kanal.

Beim **Kurs Audio** entdecken wir das Radio neu: Einführung in die Radiotechnik; das MD-Gerät und das Audioschnittprogramm; Journalistisches: Umfrage, Interview, Reportage, Jingles und Hörspiel; Planung und Durchführung einer Livesendung im Offenen Kanal.

Der **Kurs Multimedia** dreht sich um digitale Medien am PC, im Internet und die Web-Gestaltung: Digitale Fotografie und Fotobearbeitung, digitale Audioaufnahme und Audioschnitt, Scanner- und Grafiksoftware, HTML-Editor, Web-Ästhetik und Internetdienste; Produktion einer multimedialen Medienshow.

Wir treffen uns jeweils ein Schulhalbjahr einmal pro Woche nach der Schule etwa 14 - 16.30 Uhr. Für Schnitt und Montage vereinbaren wir einen Extratermin am Wochenende. Fast alle Termine finden in der kooperierenden Schule vor Ort statt, Videoschnitt eventuell im Offenen Kanal.

*Der Kurs ist für die Schule und für die Schülerinnen und Schüler kostenlos. Anmelden können sich Lehrkräfte bzw. Schulen. Ein Anmeldeformular finden Sie auf Seite 4 des Seminarprogramms.*



## Medienpreis Schleswig-Holstein



### Workshops „Multimedia Gestaltung“

Mit dem **Medienpreis Schleswig-Holstein** wollen die Medienanstalt Hamburg Schleswig-Holstein (MA HSH), die Dr. Hans Hoch Stiftung, Neumünster und der OKSH, einen Anreiz bieten, die neuen Medien als künstlerische Ausdrucksmittel kreativ einzusetzen, indem sie in Schleswig-Holstein die Nutzung elektronischer Medien in aktuellen Präsentations- und Anwendungsformen fördern und prämiieren. Das Besondere am **Medienpreis Schleswig-Holstein** ist deshalb die Verbindung von Workshopangeboten und Preisen.

## Medienpreis Schleswig-Holstein

### Einreichen und gewinnen!

Der **Medienpreis Schleswig-Holstein** wird jedes Jahr im Februar verliehen, im Jahr 2008 am Mittwoch, d. 27. Februar 2008 ab 20 Uhr im Theater in der Stadthalle in Neumünster. Der nächste Einreichtermin ist der 25. Januar 2008. Anmeldung auch unter: [www.mpsh.de](http://www.mpsh.de).

### Workshop Multimedia Gestaltung

Oft sind gerade jüngere Menschen in der Lage, kreative Multimediaprodukte zu erstellen, wobei die Gestaltung ihrer Werke ästhetisch häufig optimierungsfähig ist. Hier setzt der Workshop Multimedia Gestaltung an, der jungen Medienschaffenden, insbesondere Schülerinnen und Schülern bis 25 Jahre, die Grundlagen der ästhetischen Gestaltung von Multimedia vermitteln soll. In einem Referat und an Beispielen aus dem Internet werden die Schwerpunkte Seitenaufbau, Typografie, Farbenlehre und Bildbehandlung vorgestellt. Eigene Arbeiten der Teilnehmer sollen mitgebracht und gemeinsam korrigiert werden.

## Lehrkraft zu gewinnen!

Der Workshop wird an eurer Schule durchgeführt. Eine Fachkraft mit abgeschlossenem Designstudium kommt für 5 - 15 Stunden an eure Schule und demonstriert Gestaltungsgrundsätze und -praxis, übt mit Schülerinnen und Schülern und bespricht eure Arbeiten. Einfach beim **Medienpreis Schleswig-Holstein** melden und begründen, warum gerade eure Schule besonders geeignet ist.

## Workshops

**Teilnahme:** Schülerinnen und Schüler ab 10. Klasse

**Voraussetzung** für die Teilnahme an den Workshops sind technische Kenntnisse der Multimediagegestaltung.

**Ort:** Der Kurs findet in Schulen mit geeigneten Voraussetzungen für die Arbeit mit Multimedia statt. Für den Kurs muss sich die Schule bewerben.

**Kosten:** Alle Kurse und Kursmaterialien sind kostenlos. Weitere Informationen zum Medienpreis SH finden Sie auch unter: [www.mpsch.de](http://www.mpsch.de).

*Ein Anmeldeformular finden Sie auf Seite 4 des Seminarprogramms.*

Der Medienpreis Schleswig-Holstein ist ein Kooperationsprojekt der Dr. Hans Hoch Stiftung, der MA HSH und des OKSH.



**Medienanstalt  
Hamburg  
Schleswig-Holstein  
(MA HSH)**

**Dienststelle Kiel**

Schloßstr. 19, 24103 Kiel

Fon 0431/97456-0

Fax 0431/97456-60

**Dienststelle Hamburg**

Kleine Johannisstraße 10

20457 Hamburg

Fon 040/369005-0

Fax 040/369005-55

info@ma-hsh.de

www.ma-hsh.de

BürgerSchule  
Lokal Förderkassen  
Eregos Campus  
Experiential  
OffenerKanal  
SchleswigHolstein  
Marken: Eigenes  
Service Ausbildung Lokal  
Campus: Wincenter  
Workshop: Ereignis  
Schule: Sender  
Campus  
Schule



**Dr. Hans Hoch Stiftung**

Neues Rathaus, Großflecken 59

24534 Neumünster

Fon 04321/942-2792

Fax 04321/942-2388

www.hochstiftung.de

info@hochstiftung.de

**Offener Kanal  
Schleswig-Holstein (OKSH)  
Anstalt öffentlichen Rechts**

Hamburger Chaussee 36, 24113 Kiel

Fon 0431 - 64 00 40

Fax 0431 - 64 00 444

www.oksh.de, info@oksh.de

**Medienpreis Schleswig-Holstein**

Hier eine kleine Auswahl der festen Redaktionen im OK Kiel. Für alle gilt: Neue Redaktionsmitglieder sind herzlich willkommen und werden „on the job“ eingearbeitet.

## Redaktionen Fernsehen

### Sport@KielTV

*Sendung:* Monday Night Sports  
jeden Montag, 20 Uhr, nach Aufzeichnung

*Kontakt:* sport@kiel.tv

### ÜFÜ

*Sendung:* 1. Dienstag im Monat, 18.30 - 19.30 Uhr  
*Treffen:* Di, 10 - 13 Uhr

### Hier und Dort

*Sendung:* 2. Dienstag im Monat, 18.30 - 19.30 Uhr  
*Treffen:* Mi, 10 - 12 Uhr

### NIGHTLIVE

*Sendung:* jeden letzten Samstag im Monat, 20 - 24 Uhr  
*Treffen:* Fr, 17 Uhr

## Redaktionen

### Auf Sendung

*Sendung:* 2. Mittwoch im Monat, 18 - 19 Uhr  
*Treffen:* jeden Freitag, 10 - 12 Uhr

### KulturAufschnitt

*Sendung:* 3. Freitag im Monat, 19 - 20 Uhr

### W – U – P: Wirtschaft – Umwelt – Politik

*Sendung:* 4. Dienstag im Monat, 18.30 - 19.30 Uhr

### Tierschutz-Magazin

*Sendung:* 1. Montag im Monat, 18.30 - 19.30 Uhr  
*Treffen:* jeden zweiten Monat am 1. Montag um 17 Uhr

### Flash-TV

*Sendung:* 1. Donnerstag im Monat, 18 - 18.30 Uhr

Hier eine kleine Auswahl der festen Radio-Redaktionen von KielFM, dem Radiosender des Offenen Kanals Kiel.

## Redaktionen Radio

### Campusradio

Das Kieler Studentenradio an der CAU

*Sendetermin: Mo. - Fr., 14 - 16 Uhr*

### RadioAktiv

Das Kieler Studentenradio an der FH

*Sendetermin: Do., 8 - 9 Uhr*

### JazzHaus

Jazz in seiner gesamten Bandbreite von Louis Armstrong bis John Jorn. Berichte über die regionale Jazzszene und Veranstaltungshinweise.

*Sendetermin: Di. und Do., 18 - 20 Uhr*

### Popschock

Pop, Rock, Funk, Trance im heiteren Dialog

*Sendetermin: 1./3./5. Mo., 22 - 24 Uhr*

### Intravinyll

Neuheiten aus Indie, Alternative und Electric

*Sendetermin: 2. Di., 22 - 4 Uhr*

### Funky Kingston

Reggae und Dancehall, Ska und Dub, Konzerttipps, Interviews, Reviews, Gäste

*Sendetermin: 2. Mi., 22 - 24 Uhr*

### Folk Karussell

Internationale Folkmusik, monatlich wechselnde Themen

*Sendetermin: 4. Mi. im Monat, 22 - 24 Uhr*

### Musica from Worldgaarden

Weltmusik, multikulturelle Projekte: afrikanisch, indisch, keltisch, orientalisches

*Sendetermin: Do., 22 - 23 Uhr*

### Guitar Planet

Blues und Artverwandtes, Stromgitarrenmusik

*Sendetermin: So., 18 Uhr*

## Schülerradioredaktionen

### JURA

Jugendradio: Musik und aktuelle News für Schülerinnen und Schüler und Jugendliche

*Sendetermin: Di., 17 - 18 Uhr*

### KJR – Das Kieler Jugendradio

*Sendetermin: Fr., 17 - 19 Uhr*

### electronic beats

Kino-, Web- und Veranstaltungstipps, Beiträge zu aktuellen Themen, Comedy

*Sendetermin: So., 19 - 21 Uhr*

## Adressen

### Offener Kanal Kiel

Hamburger Chaussee 36  
24113 Kiel  
Fon 0431 - 64 00 40  
Fax 0431 - 64 00 444  
[www.okkiel.de](http://www.okkiel.de)  
[info@okkiel.de](mailto:info@okkiel.de)



### Offener Kanal Schleswig-Holstein (OKSH)

**Anstalt öffentlichen Rechts**  
Hamburger Chaussee 36  
24113 Kiel  
Fon 0431 - 64 00 40  
Fax 0431 - 64 00 444  
[www.oksh.de](http://www.oksh.de)  
[info@oksh.de](mailto:info@oksh.de)

## Weitere Offene Kanäle in Schleswig-Holstein:

### Offener Kanal Flensburg

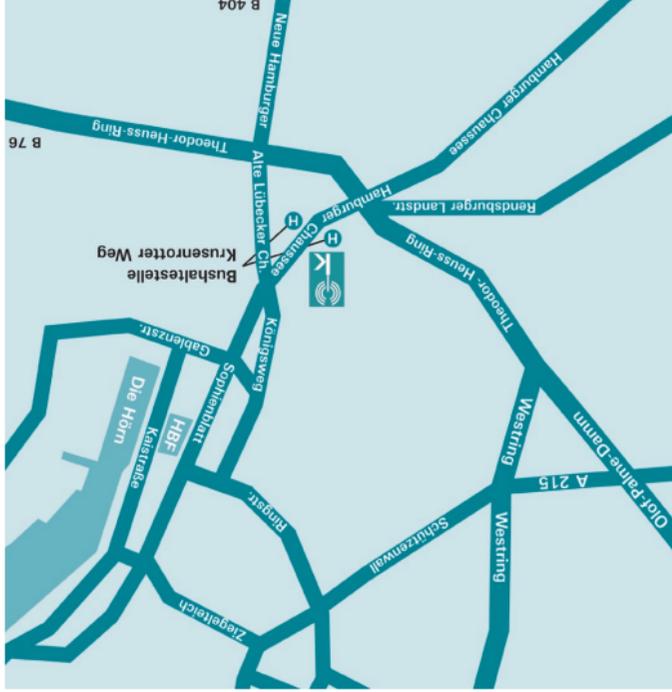
St.-Jürgen-Straße 95  
24937 Flensburg  
Fon 0461 - 14 06 21  
Fax 0461 - 14 06 22  
[www.okflensburg.de](http://www.okflensburg.de)  
[info@okflensburg.de](mailto:info@okflensburg.de)

### Offener Kanal Lübeck

Kanalstraße 42 - 48  
23552 Lübeck  
Fon 0451 - 70 500 20  
Fax 0451 - 70 500 210  
[www.okluebeck.de](http://www.okluebeck.de)  
[info@okluebeck.de](mailto:info@okluebeck.de)

### Offener Kanal Westküste

Landvogt-Johannsen-Str. 11  
25746 Heide  
Fon 0481 - 3333  
Fax 0481 - 3239  
[www.okwestkueste.de](http://www.okwestkueste.de)  
[info@okwestkueste.de](mailto:info@okwestkueste.de)



**Offener Kanal Kiel**  
Hamburger Chaussee 36  
24113 Kiel  
Fon 0431/64 00 40  
Fax 0431/64 00 444  
info@okkiel.de  
www.okkiel.de

**Öffnungszeiten**  
Mo. - Mi.: 10 - 20 Uhr  
Do.: 14 - 20 Uhr  
Fr. + Sa.: 10 - 20 Uhr